



Hungern im reichen Deutschland? Hartz IV-Kinder müssen satt werden!

Mittagessen zuhause mit einem Budget von Null ohne kostenloses Schul- und Ki- ta-Essen?

In der Sozialberatung fragen täglich Eltern in Hartz IV, wie sie nun ihre Kinder zuhause wenigstens satt bekommen sollen.

Für das warme Essen der Schul- und Kita-Kinder muss ein Teil des Bildungs- und Teilhabepaketes direkt an die Familien gezahlt werden.

»Corona-Soforthilfe muss es auch für Kinder in Hartz IV geben«, fordert

Manuela Pagels
(DIE LINKE,
MdBV Eimsbüttel,
Fraktions-
Vorsitzende)

In solchen Fällen ist eigentlich Mehrbedarf zu beantragen.

»Heute erreichte mich die Information, dass Mehrbedarfs-Anträge abgelehnt werden. Das ist unfassbar. Schauen Sie sich die Regelsätze für Nahrung pro Tag und Kind an und bringen Sie das mit der aktuellen Lage zusammen. Das ist eine Katastrophe für die Kinder«, sagt **Manuela Pagels** (MdBV Eimsbüttel, Fraktion DIE LINKE, Fraktionsvorsitzende)

»Und wenn doch noch Geld organisiert wird, sind die Regale mit den billigen Nudeln leergehamstert. Noch gestern haben viele Familien Mehrbedarfs-Anträge gestellt und hoffen auf Unterstützung. Lässt die Bundesagentur die Schwächsten jetzt hängen? Wir fordern eine schnelle und unbürokratische Lösung für dieses Problem.«

Kieler Straße 689, 22527 Hamburg
www.linksfraktion-eimsbuettel.de

@ buero@linksfraktion-eimsbuettel.de

☎ +49 (0)163-1640 275

Hamburg, 02. April 2020

Für Rückfragen:

Manuela Pagels, 0160 / 99 522 186

[mailto: manuela.pagels@linksfraktion-eimsbuettel.de](mailto:manuela.pagels@linksfraktion-eimsbuettel.de)

Weitere Informationen über die Anliegen der Fraktion DIE LINKE. in der Bezirksversammlung Eimsbüttel erhalten Sie unter:

<https://www.linksfraktion-eimsbuettel.de/>

Anlagen:

- diese PM als PDF
- Foto von Manuela Pagels zur freien Verwendung